

Gastroenterologie
Dr. med. Stefan Bauer, Leitender Arzt
Dr. med. Daniel Boller, Leitender Arzt
Dr. med. Wojtek Bielecki, Konsiliararzt
Fon: 034 421 23 10
Fax: 034 421 23 35
Mail: gastro@rs-e.ch
Regionalspital Emmental
3400 Burgdorf
www.gastro-rse.ch

**PNEUMOLOGIE**
GASTROENTEROLOGIE
am RSE BURGDORF

Burgdorf,

Sehr geehrte/r Frau/Herr

Sie sind bei

Dr. S. Bauer

Dr. W. Bielecki

Dr. D. Boller

für eine **AMBULANTE DICKDARMSPIEGELUNG** angemeldet. Dürfen wir Sie bitten, sich am

um **07⁰⁰** Uhr

am **Empfang des Regionalspitals Emmental** Burgdorf zu melden. Sie werden von dort auf die Tagesklinik EG-Süd weitergewiesen. Bitte bringen Sie **Krankenkassen-Karte, Medikamentenliste** und allfälligen **Allergiepass** sowie die Ihnen zugesandten Unterlagen mit.

Die **Darmvorbereitung** für die Dickdarmspiegelung erfolgt auf der **Tagesklinik**. Die **Spiegelung** wird am **Nachmittag** auf der **Gastroenterologie-Abteilung** durchgeführt. Die **Untersuchung** selbst dauert **ca. ½-1 Stunde**. Danach müssen Sie zur **Überwachung noch 1 Stunde** bleiben und können dann direkt von der Gastroenterologie-Abteilung nach Hause gehen.

Für diese Untersuchung ist eine gute Darmvorbereitung nötig. Halten Sie sich bitte genau an nachfolgende **Anweisung bezüglich Essen und Trinken**:

3 Tage vor der Untersuchung:

Ballaststoffarme Kost: Keine rohen Gemüse, Pilze, Salate, Früchte mit Kernen oder Schalen, Kiwi, Müesli, Vollkornprodukte. **Erlaubt** sind Teigwaren, Kartoffeln, Reis, Weissbrot, Fleisch, Milchprodukte, Käse, gekochtes Gemüse und gekochte Früchte ohne Kernen. **Am Vorabend der Untersuchung ab 19:00 nichts mehr essen. Weiterhin reichlich Trinken.**

Am Untersuchungstag:

Nichts essen. Trinken klarer Flüssigkeiten (Tee, Kaffee (mit wenig Milch, mit oder ohne Zucker), Mineralwasser und Bouillon ohne Beilagen) **erlaubt**, während der **letzten 2 Stunden vor der Untersuchung nur noch schluckweise.**



Sie erhalten **3 Dulcolax Abführdragées** zugesandt. Nehmen Sie **2 Drag[®]. Dulcolax ½ Stunde vor der Mittagsmahlzeit am Vortag der Untersuchung** ein. Nehmen Sie **das 3. Drag[®]. Dulcolax** um ca. **20.00 am Vortag der Untersuchung. Trinken Sie reichlich klare Flüssigkeiten.**

Auf der **Tagesklinik** trinken Sie **zwei bis drei Liter einer Abführlösung (Moviprep[®])**, je nach Reinigungseffekt. Die Reinigungswirkung ist am besten, wenn Sie die Abführlösung **rasch (1 Liter pro 1 Stunde)** trinken. Nach jedem Liter Abführlösung sollten Sie **zusätzlich mindestens einen halben Liter einer klaren Flüssigkeit** (Wasser, Tee) trinken. Ohne diese zusätzliche Flüssigkeit kann der Körper zuviel Wasser verlieren, und es kann eine Kollapsneigung auftreten.

Die durch das Abführen bedingten häufigen Stuhlentleerungen können zu einer **Reizung des Darmausganges** führen. Wir empfehlen die **vorsorgliche Anwendung einer schützenden Salbe** wie Nivea[®]-Crème, Bepanthen[®]-Crème/Salbe, Penaten[®]-Crème, Excipial[®]-Crème/Fettcrème, Pelsano[®]-Salbe.

Falls Sie **regelmässig Medikamente** einnehmen, so nehmen sie diese am **Vortag normal** zu sich, am **Untersuchungstag jedoch erst nach der Spiegelung.**

Aspirinhaltige Medikamente, **Blutplättchenhemmer** wie Plavix[®], Clopidogrel, Brilique[®] und in geringerem Ausmass auch **Schmerz-/Grippemittel** (wie Voltaren[®], Brufen[®], Ponstan[®] etc) hemmen die Blutplättchenfunktion und können das **Blutungsrisiko** etwas erhöhen. Nutzen und Risiko müssen gegeneinander ab-gewogen werden. **Fragen** Sie bitte rechtzeitig **mindestens 1 Woche vor der Untersuchung** Ihren **Hausarzt**, ob **aspirinhaltige Medikamente** sowie andere **Blutplättchenhemmer 7 Tage** und **Schmerz-/Grippemittel 3 Tage vor der Untersuchung abgesetzt werden können.** Paracetamolhaltige Schmerzmittel (Acetalgin[®], Dafalgan[®], Panadol[®], Ben-u-ron[®], Influbene[®], Kafa[®]) hemmen die Blutplättchenfunktion nicht und können weiter eingenommen werden.

Falls Sie eine **Blutverdünnung mit Marcoumar[®], Sintrom[®], Xarelto[®]** oder ähnlichen Medikamenten haben, so melden Sie sich ebenfalls **mindestens 1 Woche vor der Untersuchung beim Hausarzt.** Er wird die notwendigen Massnahmen veranlassen, um auf den Untersuchungszeitpunkt hin eine genügende Blutgerinnung zu erreichen.

Allfällige **Eisentabletten** sollten **3 Tage** vor der Untersuchung **weglassen werden.**

Wir werden Ihnen für diese Untersuchung ein **Medikament zur Entspannung und Darmerschaffung** intravenös verabreichen.

Sie dürfen am Untersuchungstag nach der Untersuchung wegen der verabreichten Schlaf- und Entspannungsmedikamente selber kein Motorfahrzeug lenken, keine gefährliche Verrichtungen ausführen und auch keine Verträge unterschreiben. Es ist vorteilhaft, wenn Sie sich von einer **Begleitperson abholen lassen. Ältere, gebrechliche und gunsichere Patienten sollen immer abgeholt werden.**

Falls Sie diesen Termin nicht einhalten können, oder wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte an (Tel. 034/421 23 10).

Freundliche Grüsse

Sekretariat Gastroenterologie am Regionalspital Emmental Burgdorf